21.12.2007 - Donaukurier

Kritik an Bischof Müllers Berufung

Die kirchenkritische Laienbewegung «Wir sind Kirche» hat die Berufung des umstrittenen Regensburger Bischofs Gerhard Ludwig Müller in die Glaubenskongregation in Rom scharf kritisiert. Die Regensburg (dpa/lby)

Die kirchenkritische Laienbewegung «Wir sind Kirche» hat die Berufung des umstrittenen Regensburger Bischofs Gerhard Ludwig Müller in die Glaubenskongregation in Rom scharf kritisiert. Die Entscheidung von Papst Benedikt XVI. sei «äußerst problematisch», solange Müllers Verantwortlichkeit im Umgang mit dem Fall des sexuellen Missbrauchs von Riekofen «noch nicht restlos aufgeklärt ist», erklärte «Wir sind Kirche»-Sprecher Christian Weisner am Freitag. «Die Berufung durch Papst Benedikt gerade jetzt ist ein Affront gegen alle Bemühungen für eine klare Linie bei sexuellem Missbrauch in der Kirche.»

Zuletzt geändert am 22.12.2007